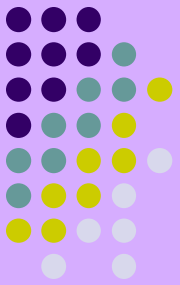
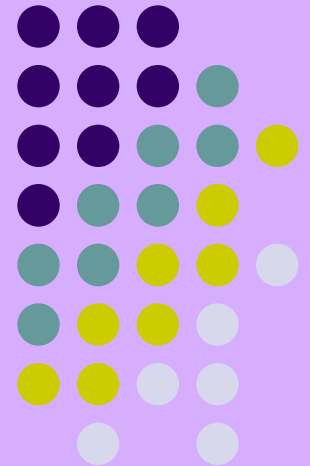


Wer stört?!

Mit schwierigen Situationen umgehen



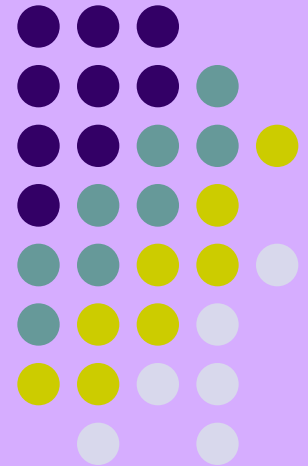
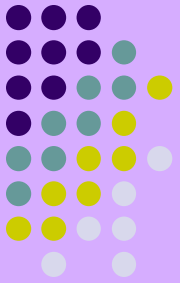
Seminartag für Mitarbeitende in
der Konfirmanden- und
Jugendarbeit



Samstag, 26. März 2011

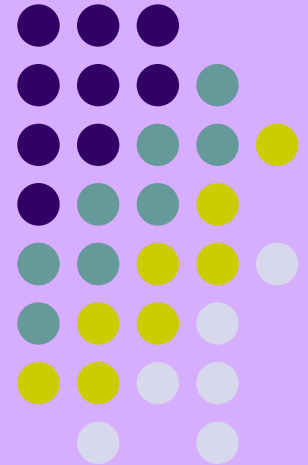
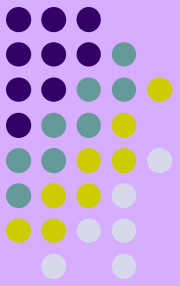
Übersicht (I)

- „Mann – immer die Andachten – voll ätzend!“
 - Jugendliche in Konfirmanden- und Jugendarbeit
- „Alleine ist D. ganz OK – aber wenn S. und K. kommen, dann...!“
 - Überlegungen zur Dynamik in der Gruppe



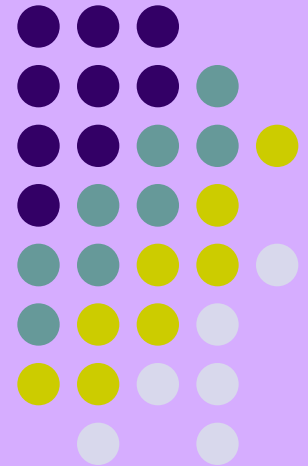
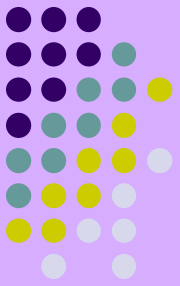
Übersicht (II)

- „Dann komm ich halt nicht mehr – is eh` langweilig!“
 - Freiwilligkeit = Regellosigkeit?



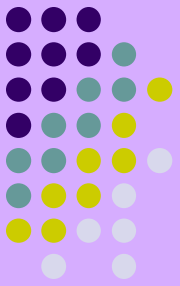
Übersicht (III)

- Freund – Kumpel – älterer Bruder
oder doch Leiter und Autorität?
 - Schauspieler müsste man sein!
- „Wie hätte ich´s denn gern?“
 - Überlegungen zu subjektiven Theorien
oder: „Heute war´s mal richtig geil!“

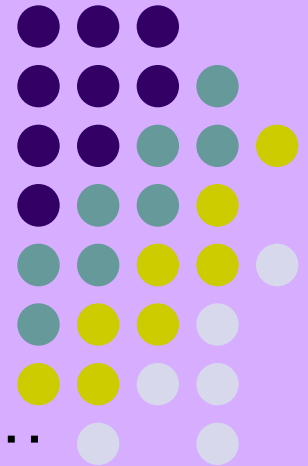


Mann, immer die Andachten,...

Jugendliche in der Konfirmanden- und Jugendarbeit

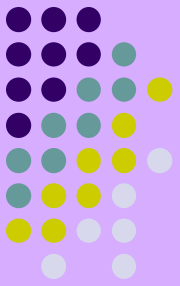


- heterogene Gruppenkonstellationen
 - HS, RS, Gym.; männliche / weibliche Teilnehmer; jüngere / ältere; ärmere / reichere; stärkere / schwächere, „Stars“ und „?“; ...
- Heterogene religiöse Orientierungen
 - Hohe (Un-)Sicherheit – (von) Jesus (bis) ...
 - Gibt es Räume, in denen eigene religiöse Themen und Fragestellungen zum Ausdruck kommen?



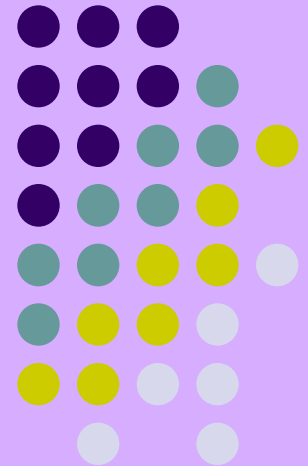
Mann, immer die Andachen,...

Jugendliche in der Konfirmanden- und Jugendarbeit



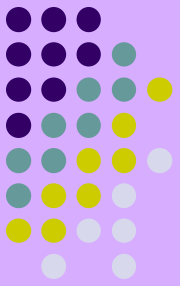
- kein einheitlicher Basis-Normencode der Jugendlichen

- Unterschiedliche Familien mit unterschiedlichen Regeln; Vielzahl von Erfahrungen aus Schule, Vereinen,...
- Ziele der Jugendlichen?
 - Chillen? Abhängen? Vom Glauben erfahren? Billard spielen? Tee trinken? In der Bibel lesen? Musik hören? Filme gucken? Alles in der Reihenfolge?

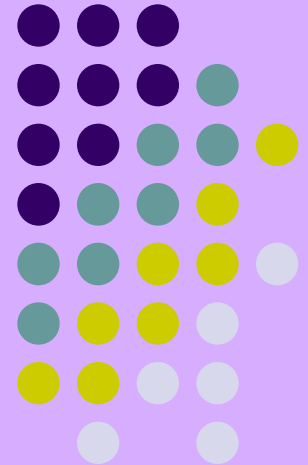


Mann, immer die Andachten,...

Jugendliche in der Konfirmanden- und Jugendarbeit



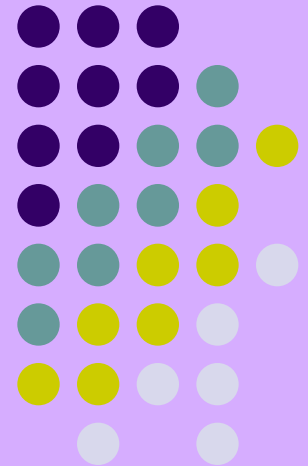
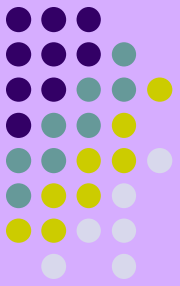
- ... leben in ihrer eigenen Welt
- ... verfolgen ihre eigenen Ziele
- ... sind auf der Suche



Mann, immer die Andachten,...

Jugendliche in der Konfirmanden- und Jugendarbeit

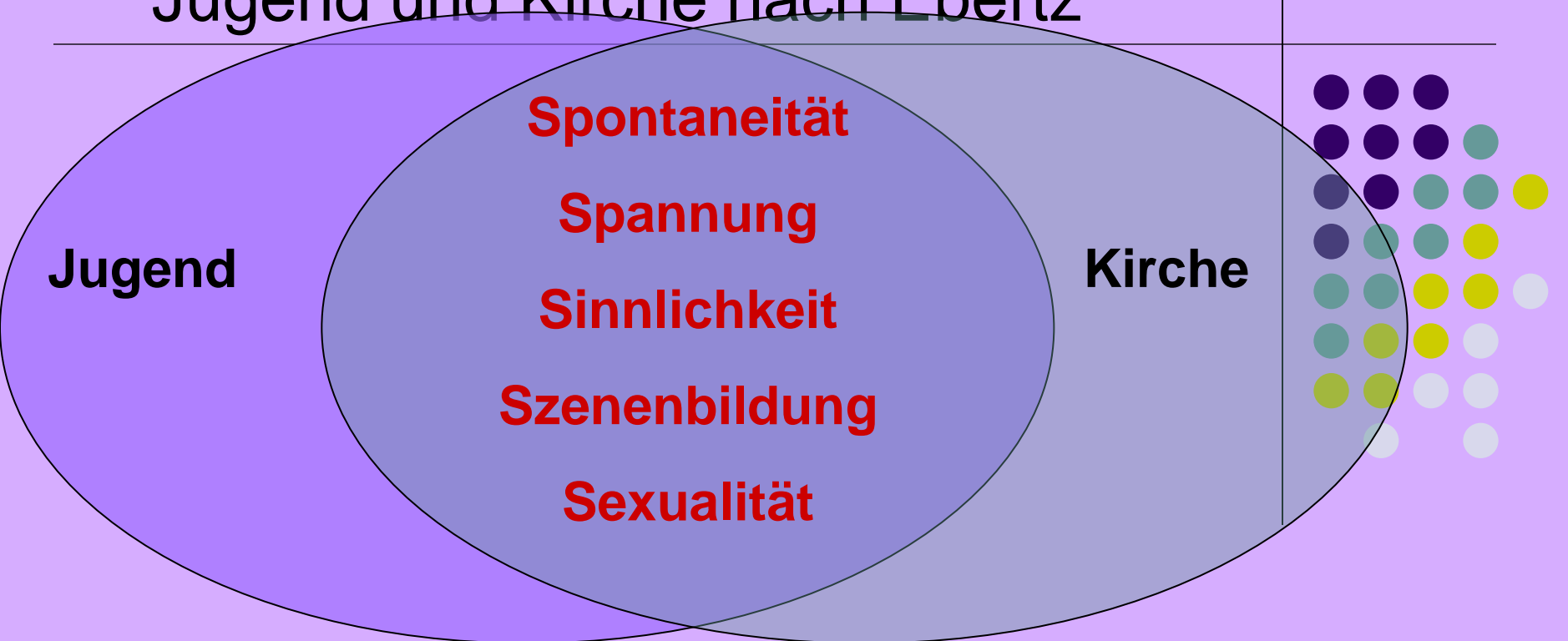
- Grundzüge des Spannungsfeldes
Jugend und Kirche nach Ebertz



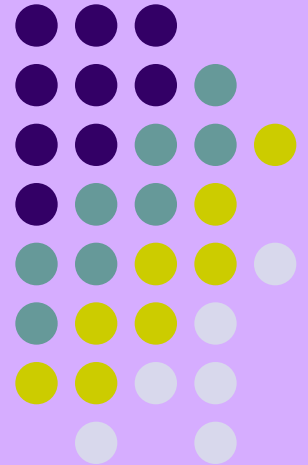
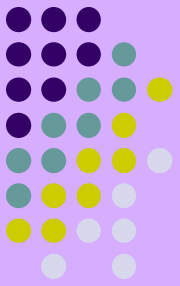
Mann, immer die Andachten,...

Jugendliche in der Konfirmanden- und Jugendarbeit

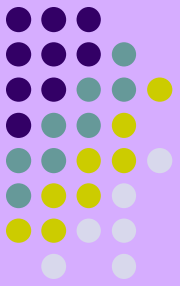
- Grundzüge des Spannungsfeldes
Jugend und Kirche nach Ebertz



Alleine ist D. ganz OK, aber wenn S. und K. kommen,...

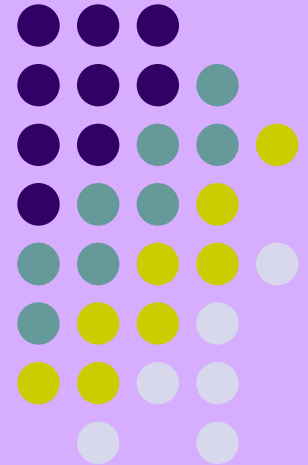


Alleine ist D. ganz OK, aber wenn S. und K. kommen,...

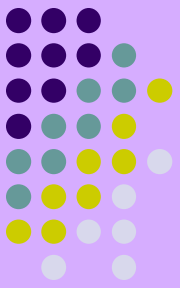


Überlegungen zur Dynamik in der Gruppe

- „Wer ist heute da?“

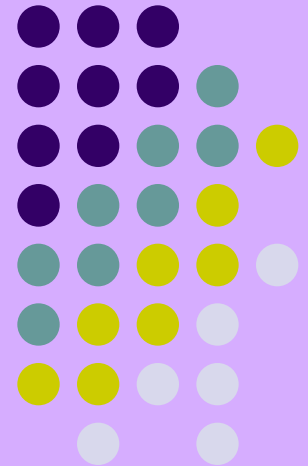


Alleine ist D. ganz OK, aber wenn S. und K. kommen,...

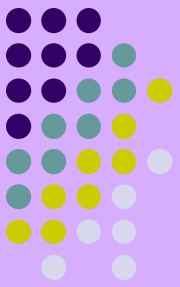


Überlegungen zur Dynamik in der Gruppe

- „Wer ist heute da?“
 - Anwesenheit bestimmter Personen bestimmt das Verhalten
 - Betrifft die Leitenden genauso wie die Teilnehmer/Innen!

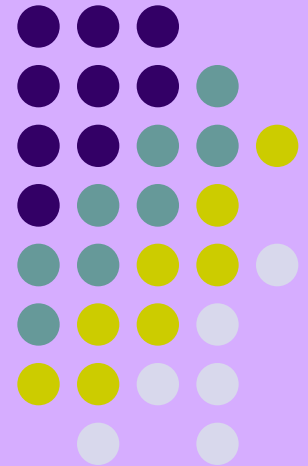


Alleine ist D. ganz OK, aber wenn S. und K. kommen,...

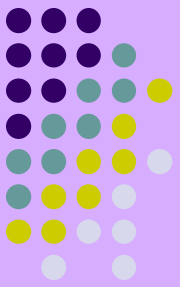


Überlegungen zur Dynamik in der Gruppe

- Problem:



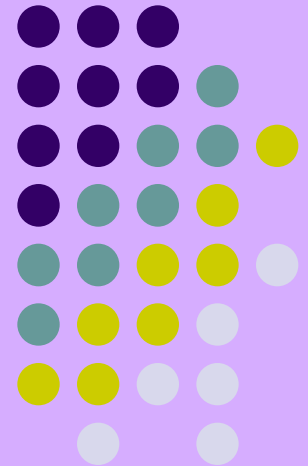
Alleine ist D. ganz OK, aber wenn S. und K. kommen,...



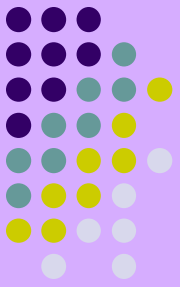
Überlegungen zur Dynamik in der Gruppe

- Problem:

- Teenie-Kreis, Konfigruppe, ... wie Inszenierungen mit Bühne und Zuschauern



Alleine ist D. ganz OK, aber wenn S. und K. kommen,...

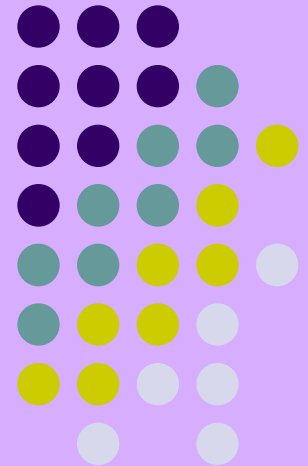


Überlegungen zur Dynamik in der Gruppe

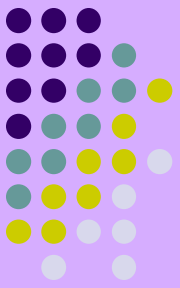
- Problem:

- Teenie-Kreis, Konfigruppe, ... wie Inszenierungen mit Bühne und Zuschauern

- Phänomene:



Alleine ist D. ganz OK, aber wenn S. und K. kommen,...



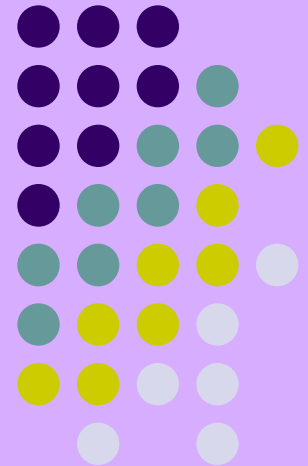
Überlegungen zur Dynamik in der Gruppe

- Problem:

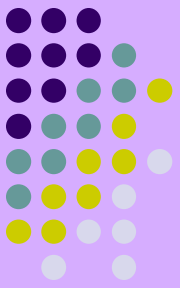
- Teenie-Kreis, Konfigruppe, ... wie Inszenierungen mit Bühne und Zuschauern

- Phänomene:

- D. alleine! – D. in der Gruppe!
- D. alleine mit mir! D. alleine mit Pfarrer!
 - Unterschied!? Warum?

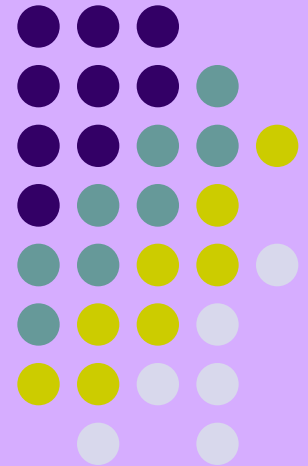


Alleine ist D. ganz OK, aber wenn S. und K. kommen,...

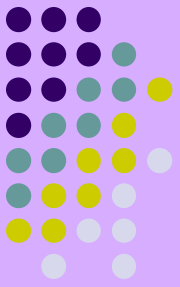


Überlegungen zur Dynamik in der Gruppe

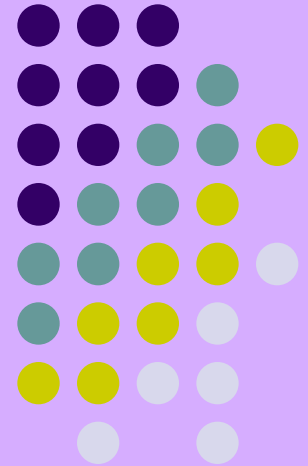
- Systemische Betrachtungsweise
 - Die von zu Hause gewohnten Umgangsformen, die in peer-group, Schule,... bewährten Verhaltensmuster werden in neue Systeme getragen. Leitende und and. Jugendliche werden damit konfrontiert.



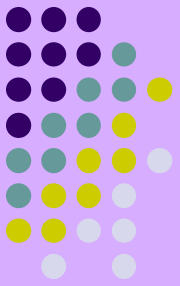
Alleine ist D. ganz OK, aber wenn S. und K. kommen,...



Überlegungen zur Dynamik in der Gruppe

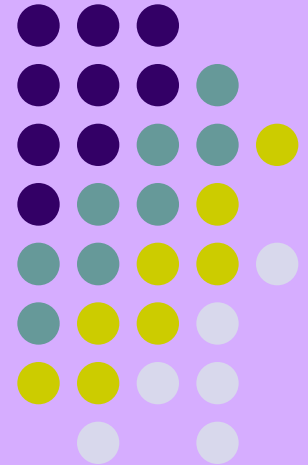


Alleine ist D. ganz OK, aber wenn S. und K. kommen,...

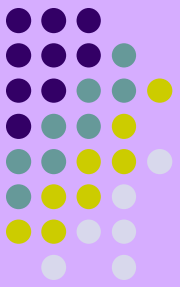


Überlegungen zur Dynamik in der Gruppe

- Sind D., S. und K. da, dann ...
 - Psycho-Thriller?

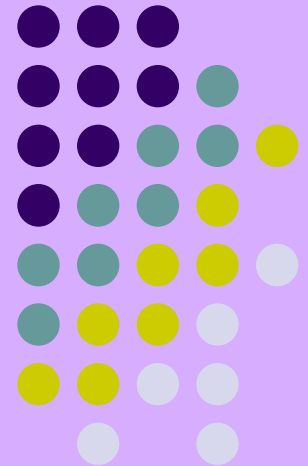


Alleine ist D. ganz OK, aber wenn S. und K. kommen,...

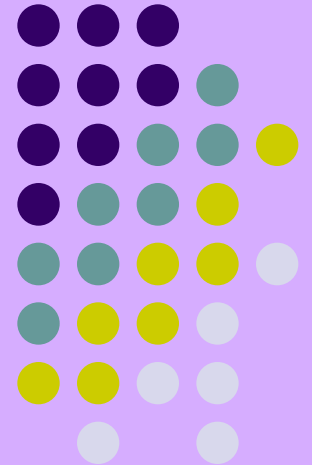
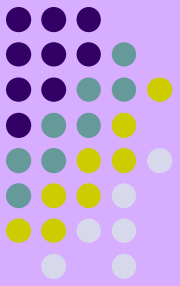


Überlegungen zur Dynamik in der Gruppe

- Sind D., S. und K. da, dann ...
 - Psycho-Thriller?
- Sind D., S. und K nicht da, dann ...
- Ist nur D. da, dann...
 - Familienkömödie?

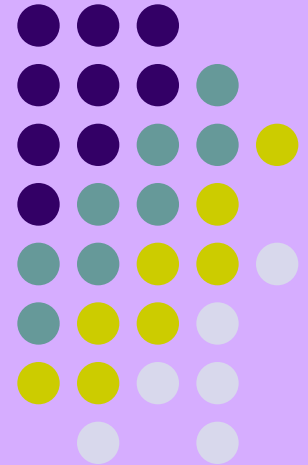
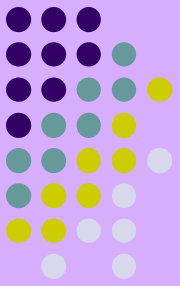


Dann komm ich halt nicht mehr – is eh´ langweilig!



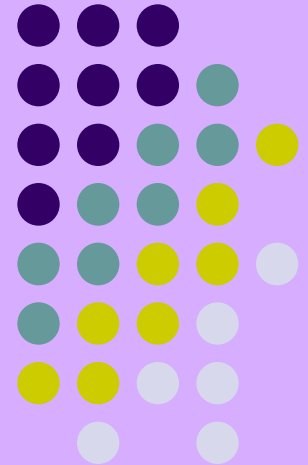
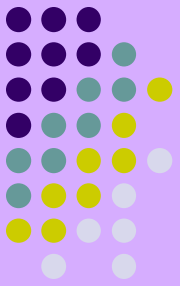
Dann komm ich halt nicht mehr – is eh´ langweilig!

- Freiwilligkeit = Regellosigkeit?



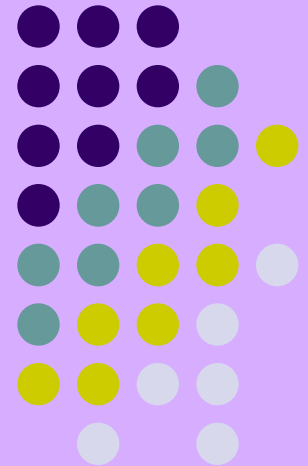
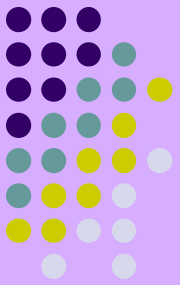
Dann komm ich halt nicht mehr – is eh´ langweilig!

- Freiwilligkeit = Regellosigkeit?
 - Vergleich: Schule -> formelle Gruppe
-



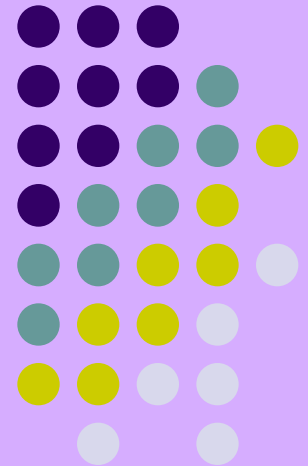
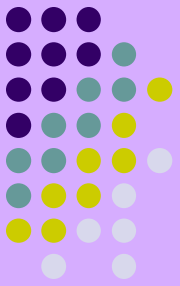
Dann komm ich halt nicht mehr – is eh´ langweilig!

- Freiwilligkeit = Regellosigkeit?
- Vergleich: Schule -> formelle Gruppe
 - Regeln – Konsequenzen
 - Wenn – Dann



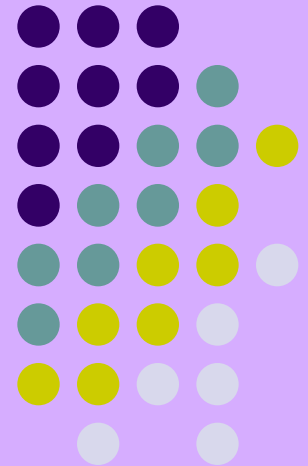
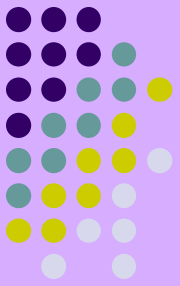
Dann komm ich halt nicht mehr – is eh´ langweilig!

- Freiwilligkeit = Regellosigkeit?
 - Vergleich: Schule -> formelle Gruppe
-
- Regeln – Konsequenzen
 - Wenn – Dann
 - Jede/r Schüler/in hat das Recht, ungestört zu lernen.
 - Jede/r Lehrer/in hat das Recht ungestört zu unterrichten.
 - Jede/r muss die Rechte der anderen respektieren.

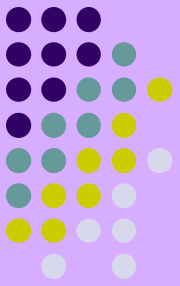


Dann komm ich halt nicht mehr – is eh´ langweilig!

- Teenie-Kreis, Konfi-Club, Jungschar, ...
 - Sonderfall KA?!
- informelle Gruppen → Freiwilligkeit!



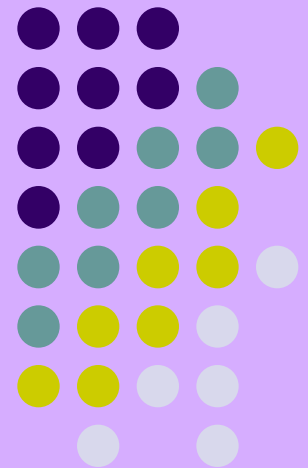
Dann komm ich halt nicht mehr – is eh´ langweilig!



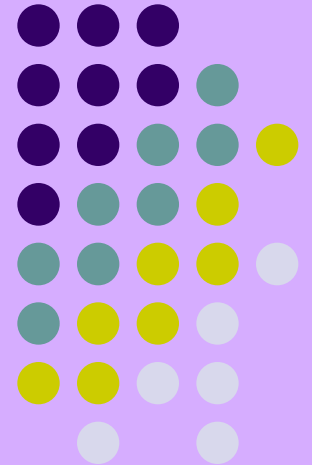
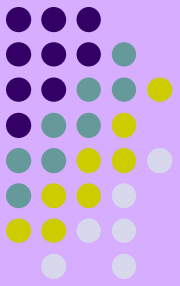
- Teenie-Kreis, Konfi-Club, Jungschar, ...
 - Sonderfall KA?!

● informelle Gruppen → Freiwilligkeit!

- Gibt es Regeln?
- Wer stellt diese Regeln auf?
- Wie heißen diese Regeln?
- Sind sie bekannt?
- Was passiert, wenn Regeln gebrochen werden?
- Für wen gelten die Regeln?

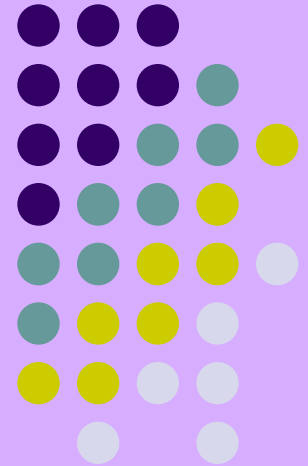
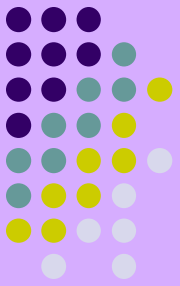


Dann komm ich halt nicht mehr – is eh´ langweilig!



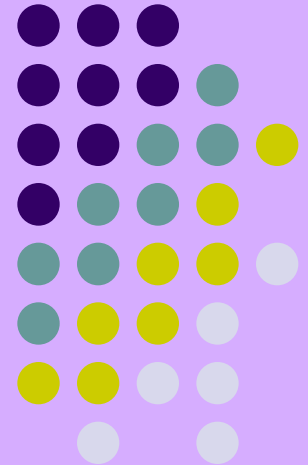
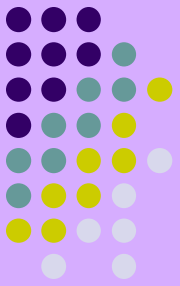
Dann komm ich halt nicht mehr – is eh´ langweilig!

- Es herrschen immer „Regeln“!

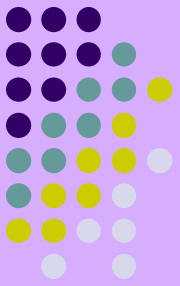


Dann komm ich halt nicht mehr – is eh´ langweilig!

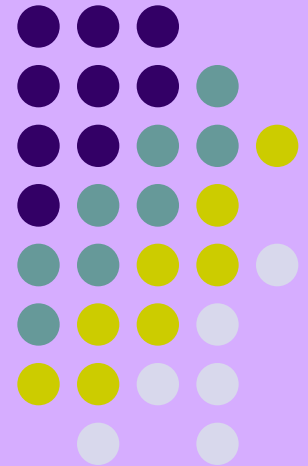
- Es herrschen immer „Regeln“!
 - Frage: Wer stellt sie auf?
-



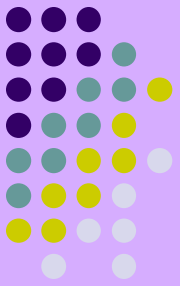
Dann komm ich halt nicht mehr – is eh´ langweilig!



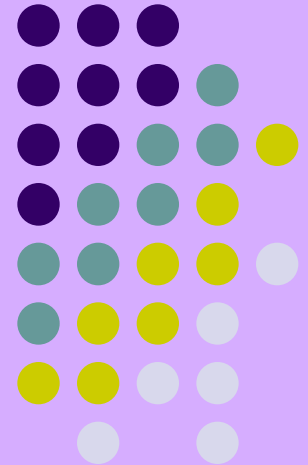
- Es herrschen immer „Regeln“!
- Frage: Wer stellt sie auf?
 - Neben M. will keiner sitzen – Keiner?
 - Alle lachen über C. – Alle?
 - S. hat während der Andacht den Stöpsel im Ohr - „Ich höre echt nichts!“
 - K. drückt Tischtennisbälle kaputt – „Spaß!“
 - B. benutzt den Billard-Queue als „Lichtschwert“ – „Möge die Macht mit mir sein!“
 - N. schüttet 8 Löffel Zucker in den Tee – und lässt ihn dann stehen.



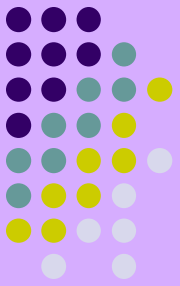
Freund- Kumpel- ältere Schwester oder doch Leiter und Autorität?



- Überlegungen zur Rolle

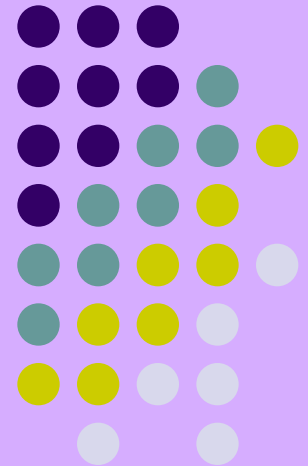


Freund- Kumpel- ältere Schwester oder doch Leiter und Autorität?

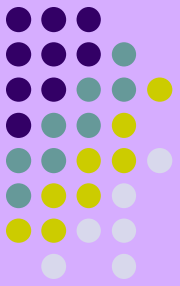


- Überlegungen zur Rolle

Ich als Lehrer in der ...



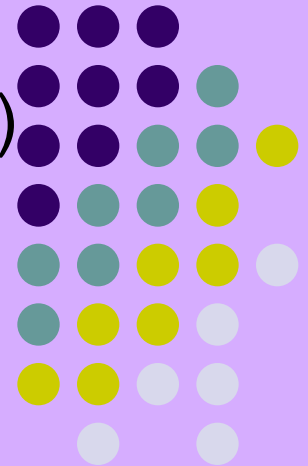
Freund- Kumpel- ältere Schwester oder doch Leiter und Autorität?



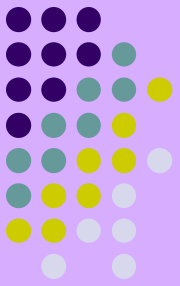
- Überlegungen zur Rolle

Ich als Lehrer in der ...

- Schule: „Ich vorne – Ich Chef!“ (Meistens!)



Freund- Kumpel- ältere Schwester oder doch Leiter und Autorität?



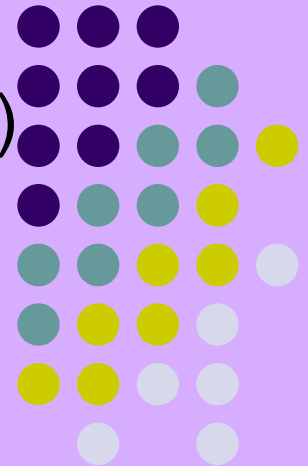
- Überlegungen zur Rolle

Ich als Lehrer in der ...

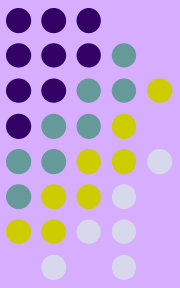
- Schule: „Ich vorne – Ich Chef!“ (Meistens!)



- Schule: „Herr Kalter!“



Freund- Kumpel- ältere Schwester oder doch Leiter und Autorität?



- Überlegungen zur Rolle

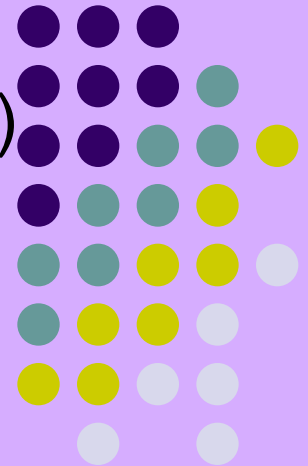
Ich als Lehrer in der ...

- Schule: „Ich vorne – Ich Chef!“ (Meistens!)

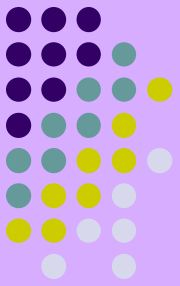


- Schule: „Herr Kalter!“

- Schulklasse: formelle Gruppe



Freund- Kumpel- ältere Schwester oder doch Leiter und Autorität?



- Überlegungen zur Rolle

Ich als Lehrer in der ...

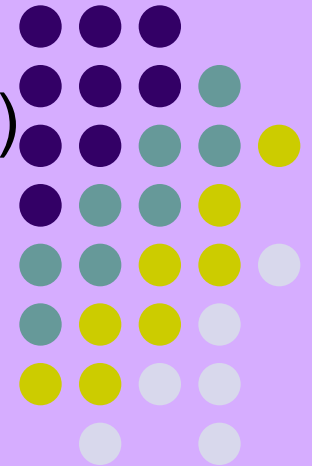
- Schule: „Ich vorne – Ich Chef!“ (Meistens!)



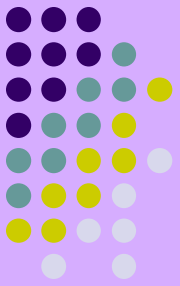
- Schule: „Herr Kalter!“

- Schulklasse: formelle Gruppe

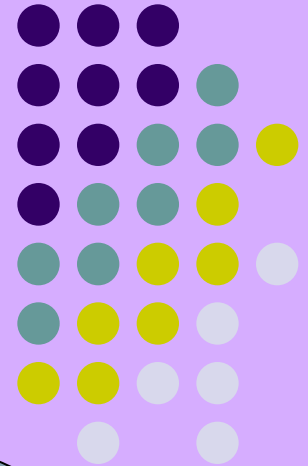
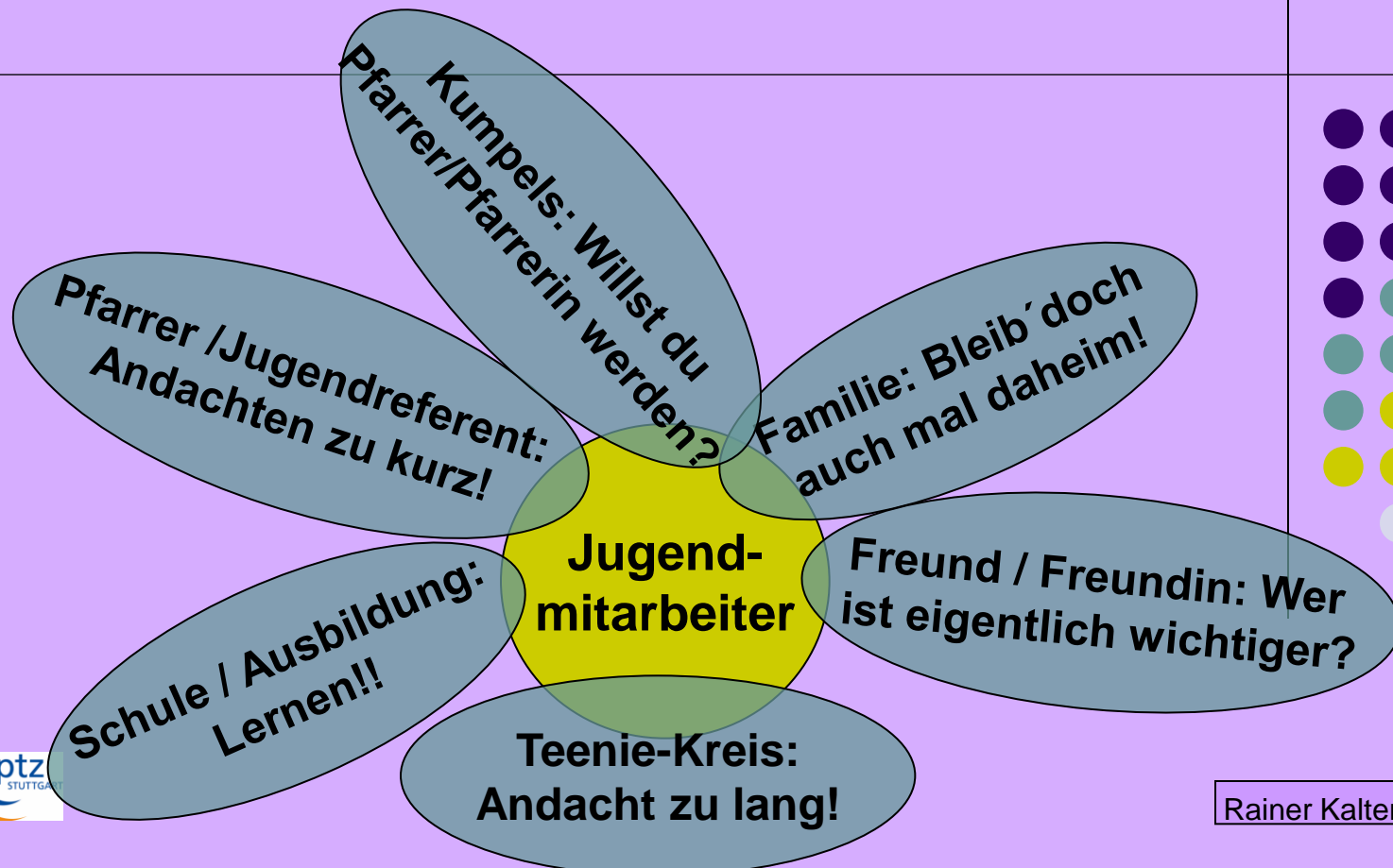
↳ „weitgehend“ gesichertes Feld



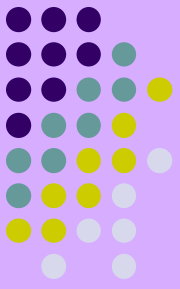
Freund- Kumpel- ältere Schwester oder doch Leiter und Autorität?



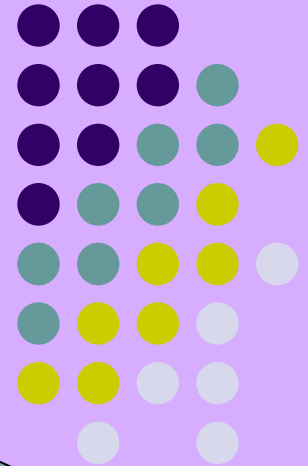
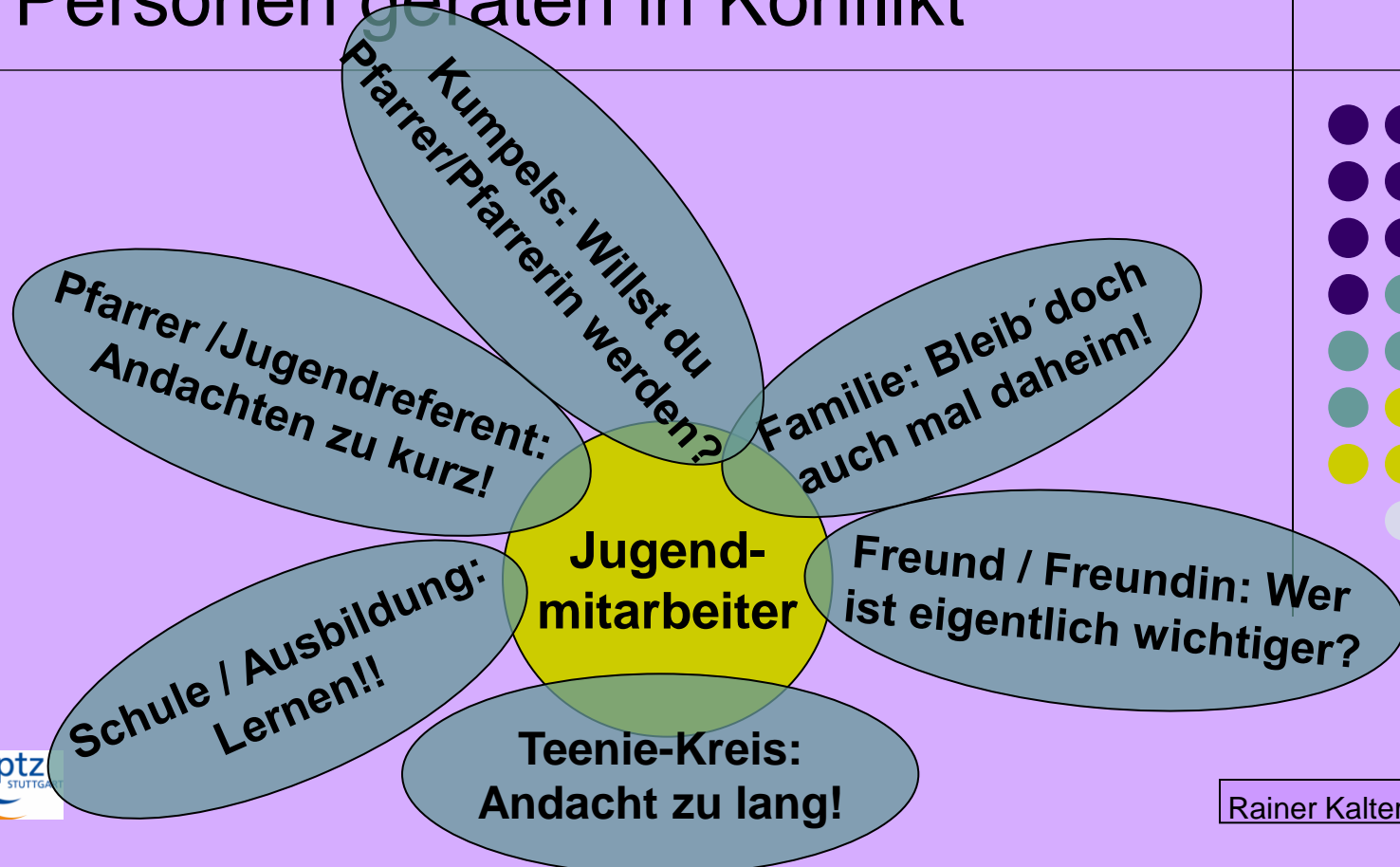
- Überlegungen zur Rolle - Rollenkonflikte



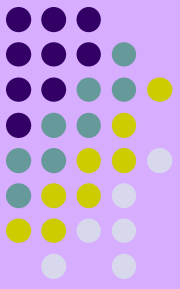
Freund- Kumpel- ältere Schwester oder doch Leiter und Autorität?



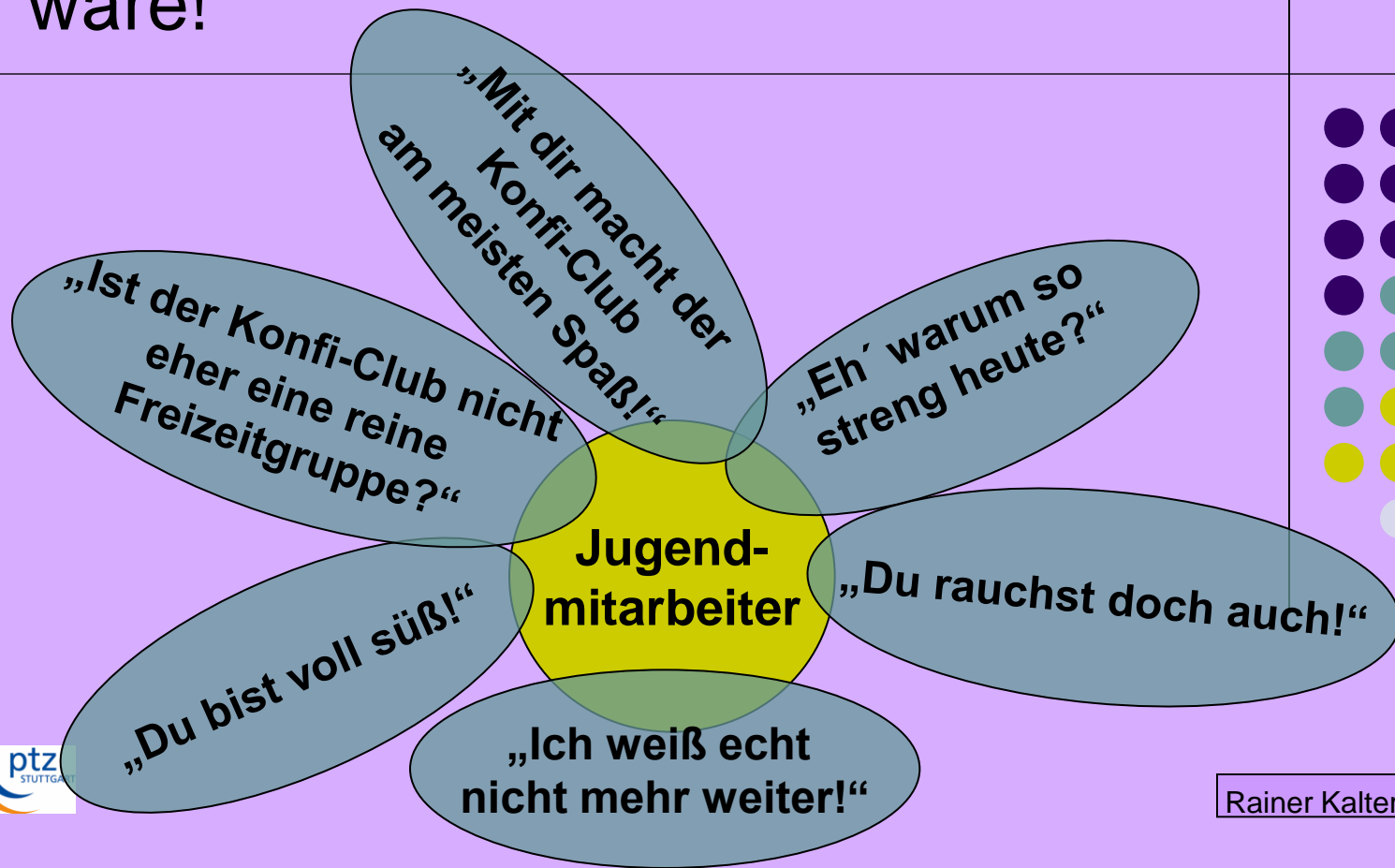
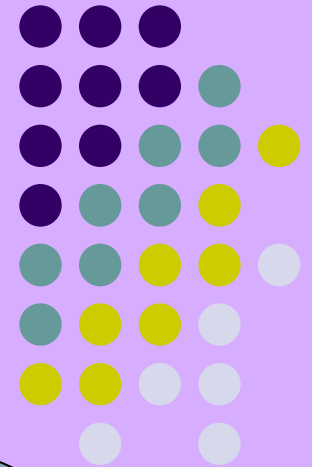
- Intra-Rollenkonflikt: Anford. versch. Gruppen / Personen geraten in Konflikt



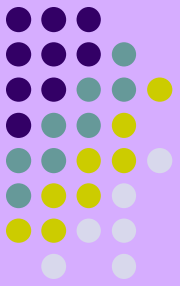
Freund- Kumpel- ältere Schwester oder doch Leiter und Autorität?



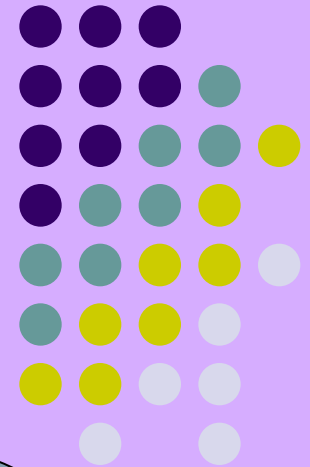
- Total von der Rolle ... als ob es nicht genug wäre!



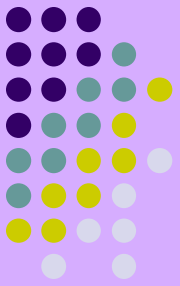
Freund- Kumpel- ältere Schwester oder doch Leiter und Autorität?



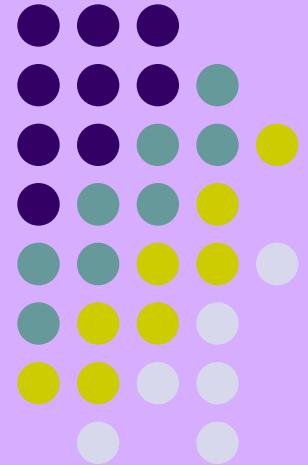
- Inter-Rollenkonflikt: Man ist Träger mehrerer Rollen, diese sind schwer vereinbar



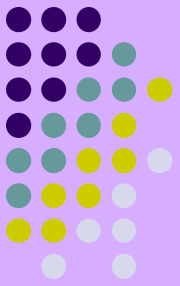
Freund- Kumpel- ältere Schwester oder doch Leiter und Autorität?



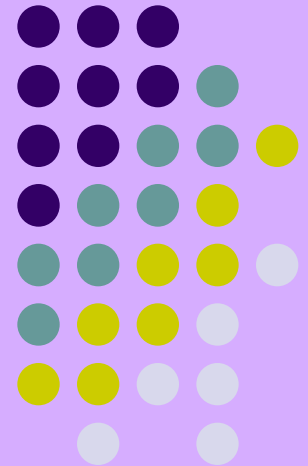
- Diese Konflikte kann man nicht lösen,
man kann sie annehmen, ihnen begegnen



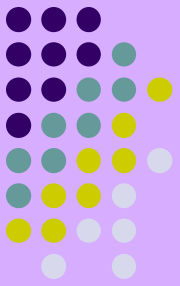
Freund- Kumpel- ältere Schwester oder doch Leiter und Autorität?



- Diese Konflikte kann man nicht lösen, man kann sie annehmen, ihnen begegnen
- Möglichkeiten:

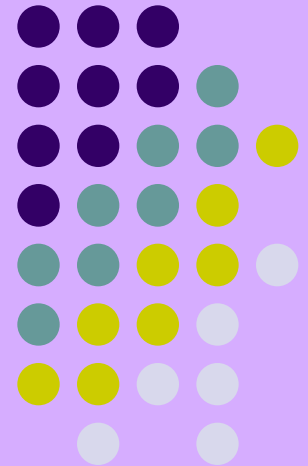


Freund- Kumpel- ältere Schwester oder doch Leiter und Autorität?

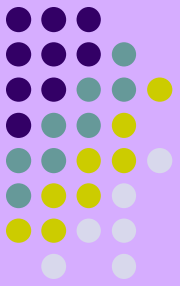


- Diese Konflikte kann man nicht lösen, man kann sie annehmen, ihnen begegnen

- Möglichkeiten:
 - Rollenerwartungen modifizieren
 - Teamarbeit? -> Kommunikation!



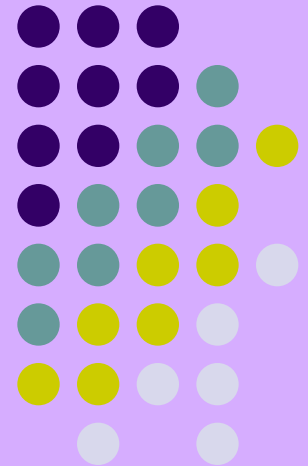
Freund- Kumpel- ältere Schwester oder doch Leiter und Autorität?



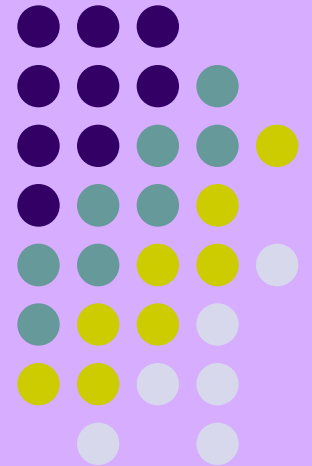
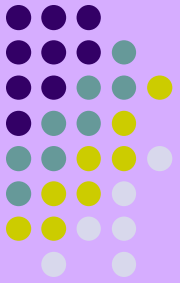
- Diese Konflikte kann man nicht lösen, man kann sie annehmen, ihnen begegnen

● Möglichkeiten:

- Rollenerwartungen modifizieren
 - Teamarbeit? -> Kommunikation!
- Ambiguitätstoleranz aufbauen
 - Positives Deuten der Vielfältigkeit
 - Ausgleich zw. Rollenerwartung und Rollenentwurf

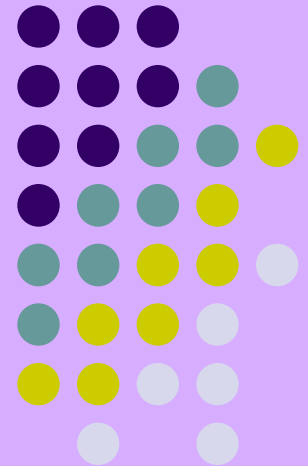
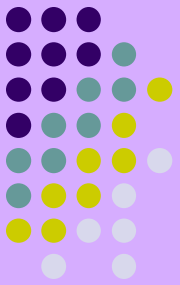


Wie hätte ich´s denn gern?



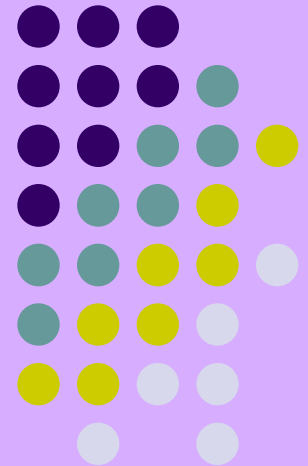
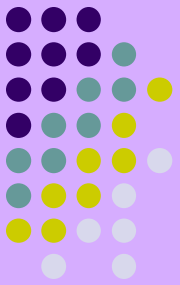
Wie hätte ich´s denn gern?

- Überlegungen zu subjektiven Theorien
- Subjektive Theorie: Bilder von guten und schlechten „Stunden“, „Einheiten“, ...



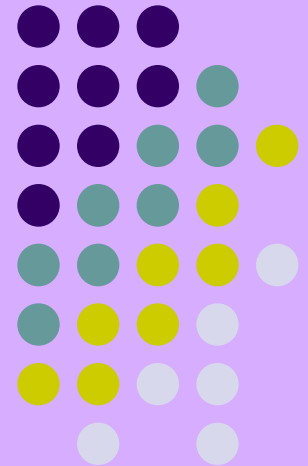
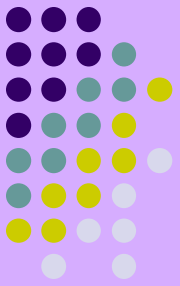
Wie hätte ich´s denn gern?

- Überlegungen zu subjektiven Theorien
 - Subjektive Theorie: Bilder von guten und schlechten „Stunden“, „Einheiten“, ...
-
- Woher weiß man, dass eine „Stunde“ gut / schlecht war?
 - Welche Maßstäbe / Kriterien gibt es dafür?



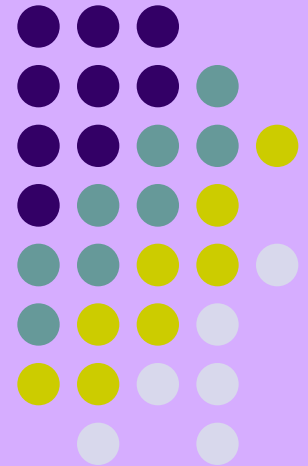
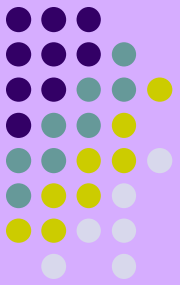
Wie hätte ich´s denn gern?

- Überlegungen zu subjektiven Theorien
- Subjektive Theorie: Bilder von guten und schlechten „Stunden“, „Einheiten“, ...



Wie hätte ich´s denn gern?

- Überlegungen zu subjektiven Theorien
- Subjektive Theorie: Bilder von guten und schlechten „Stunden“, „Einheiten“, ...
 - Einen kleinen Text schreiben!

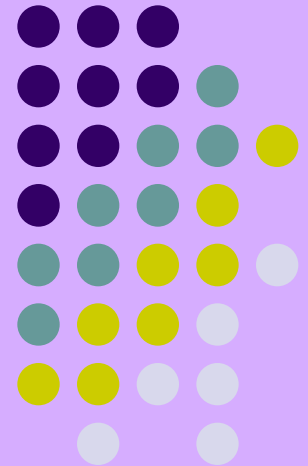
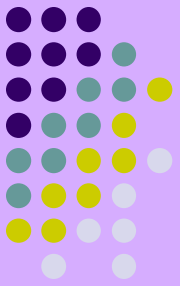


Wie hätte ich´s denn gern?

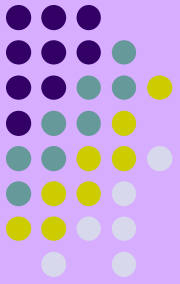
- Überlegungen zu subjektiven Theorien
- Subjektive Theorie: Bilder von guten und schlechten „Stunden“, „Einheiten“, ...
 - Einen kleinen Text schreiben!
 - Folgende Satzanfänge könnten helfen: Wenn ich an den Konficlub denke, dann... Ich habe das Gefühl, dass... Ich komme mir manchmal vor, wie... Mit dieser Gruppe kann ich... Die Kiddies sind ... Ich denke, ich muss....


Wie hätte ich´s denn gern?

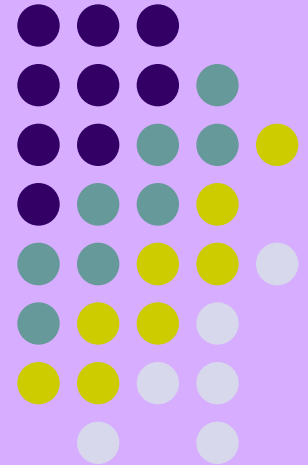
- In diesem Text Sätze unter die  nehmen!



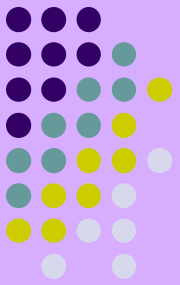
Wie hätte ich´s denn gern?




- In diesem Text Sätze unter die  nehmen!
- Nicht unterfordern!

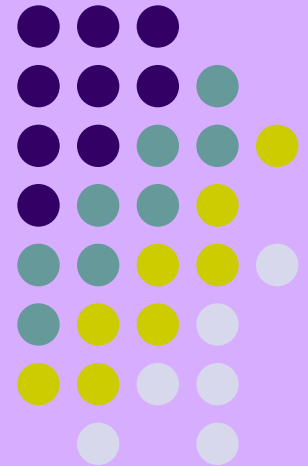


Wie hätte ich´s denn gern?



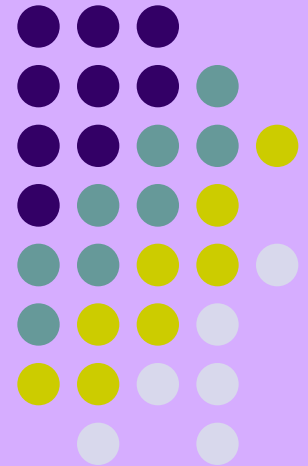
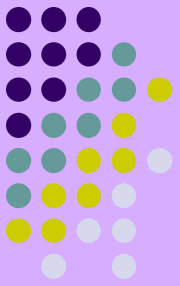
- In diesem Text Sätze unter die  nehmen!
- Nicht unterfordern!

-
- Die sind nur ruhig, wenn wir einen Film zeigen.
 - Beten können wir mit denen vergessen!
 - Einen Gottesdienst kann man mit denen nicht planen!



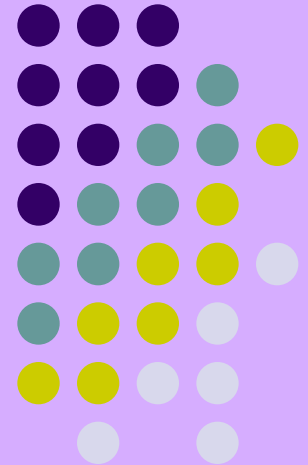
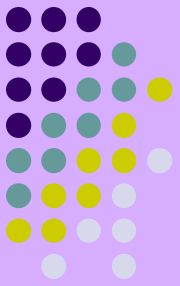
Wie hätte ich´s denn gern?

- In diesem Text Sätze unter die  nehmen!

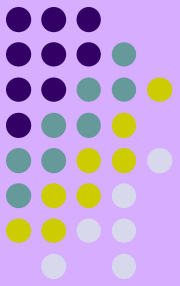


Wie hätte ich´s denn gern?

- In diesem Text Sätze unter die  nehmen!
- **Ja nicht überfordern!**

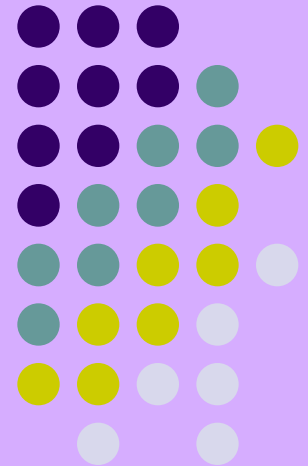


Wie hätte ich´s denn gern?



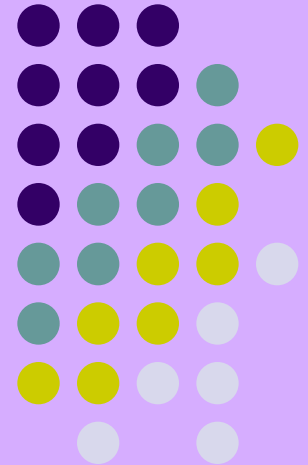
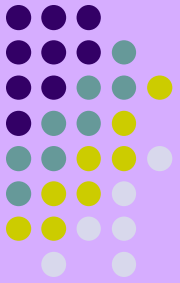
- In diesem Text Sätze unter die  nehmen!
- **Ja nicht überfordern!**

- Diese Stunde muss allen Spaß machen!
- Bei der Andacht muss es ruhig sein!
- Ich muss allen gerecht werden!
- Mit Schwierigkeiten werde ich allein fertig!
- Ich will beliebt sein, auch M. soll mich mögen!

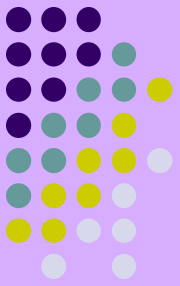


Wie hätte ich´s denn gern?

- Mini – Programm für´s eigene Handeln entwerfen!

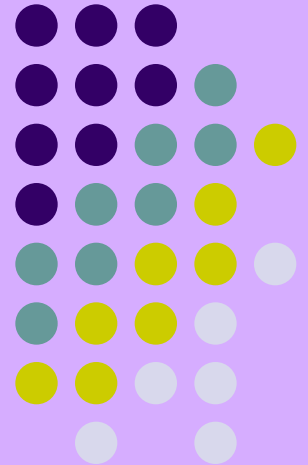


Wie hätte ich´s denn gern?



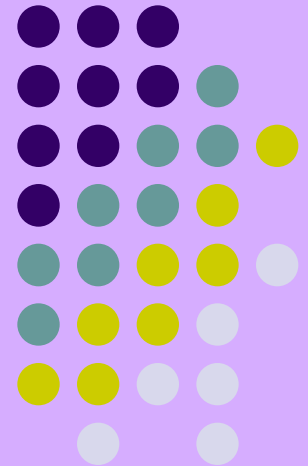
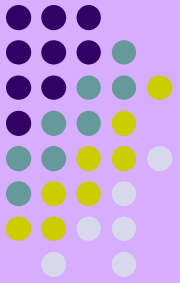
- Mini – Programm für´s eigene Handeln entwerfen!

- Ich möchte, dass sich Spaß und Ernst die Waage halten – auch ich möchte mich wohlfühlen. Ich achte darauf, dass niemand ausgegrenzt wird! Wenn eine Regel verletzt wird, spreche ich das ruhig an. Vor der Gruppe wird niemand bloßgestellt! Tabu sind Beleidigungen und Raufereien. Wer dies nicht akzeptiert muss gehen – wenn er das nicht einsieht. Ich bin nicht alleine für das Gelingen verantwortlich!

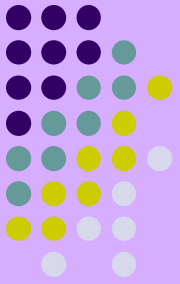


Wie hätten wir's denn gern?

- Und im Team?

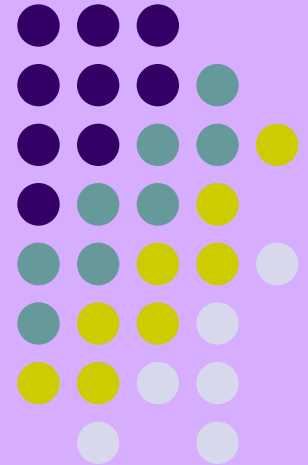


Wie hätten wir's denn gern?



- Und im Team?

- „Programme“ offen legen
- Gemeinsamkeiten finden
 - Die „Basics“ müssen allen klar und einsichtig sein!
- Unterschiede klären und akzeptieren
- Dran bleiben!



Wer stört?!

Mit schwierigen Situationen umgehen

Seminartag für Lehrende in
Menschen- und
Jugendarbeit

Samstag, 13. März 2010

